

Lied mit "Zitat-Ritornell"

Anregung zum Ausprobieren

Lieder können mit einem bekannten Motiv aus der Literatur als Ritornell (wiederkehrendes Vor-, Zwischen-, Nachspiel) kombiniert werden, so daß ein Stück in der Art eines "Concerto grosso" entsteht.

Der Effekt des Wechsels zwischen Tutti und Ripieno ergibt sich, wenn man die Lied-Melodie-Abschnitte auf einem (oder zwei) anderen Manual(en) spielt als das Zitat-Ritornell.

Das Zitat muß in Tonart, Taktart, Tempo und charakterlich/ inhaltlich zum Lied passen.

Es könnte ggf. aber auch transponiert werden.

von A. Klatte, 21

J. S. Bach: Präludium F-Dur, aus den "Acht kleinen..."

GL 390 Lobe den Herren

(Taktart des Liedes wird angepaßt)

(Zäsur zeigt einen möglichen Man.-wechsel an)

8

14

20

27

usw. bis zum Ende des A-Teils

33

Buxtehude: Toccata F-Dur

35

409 Singt dem Herrn ein neues Lied

Weitere Beispiele für denkbare Kombinationen:

Bach: Präludium C-Dur, BWV 547

144 Nun jauchzt dem Herren, alle Welt

Wohltemp. Klavier I, Präludium in D-Dur,
Takte 1-2

481 Sonne der Gerechtigkeit

auch mit Gattungen außerhalb der Tastenliteratur möglich:

Bach: Matthäus-Passion, Takte 1-2

460 Wer leben will (auftaktigen Einsatz beachten)

Mozart: Sinfonie A-Dur (Kv 201), 1. Thema

455 Alles meinem Gott zu Ehren

Schubert: C-Dur-Sinfonie ("Die Große")/ Kopfmotiv

734 Auf Christen, singt festliche Lieder (auftakt. Einsatz beachten)

oder 84 Morgenglanz der Ewigkeit

Bruckner: Te Deum, Takte 1-2, einen Ton höher!

393 Nun lobet Gott im hohen Thron

Schnabel: Transeamus (Baß-Solo)

241 Nun freut euch, ihr Christen (auftaktigen Einsatz beachten)

Humperdinck: "Abendsegen", Takte 1-4

91 In dieser Nacht (auftaktigen Einsatz beachten)

u.v.m.